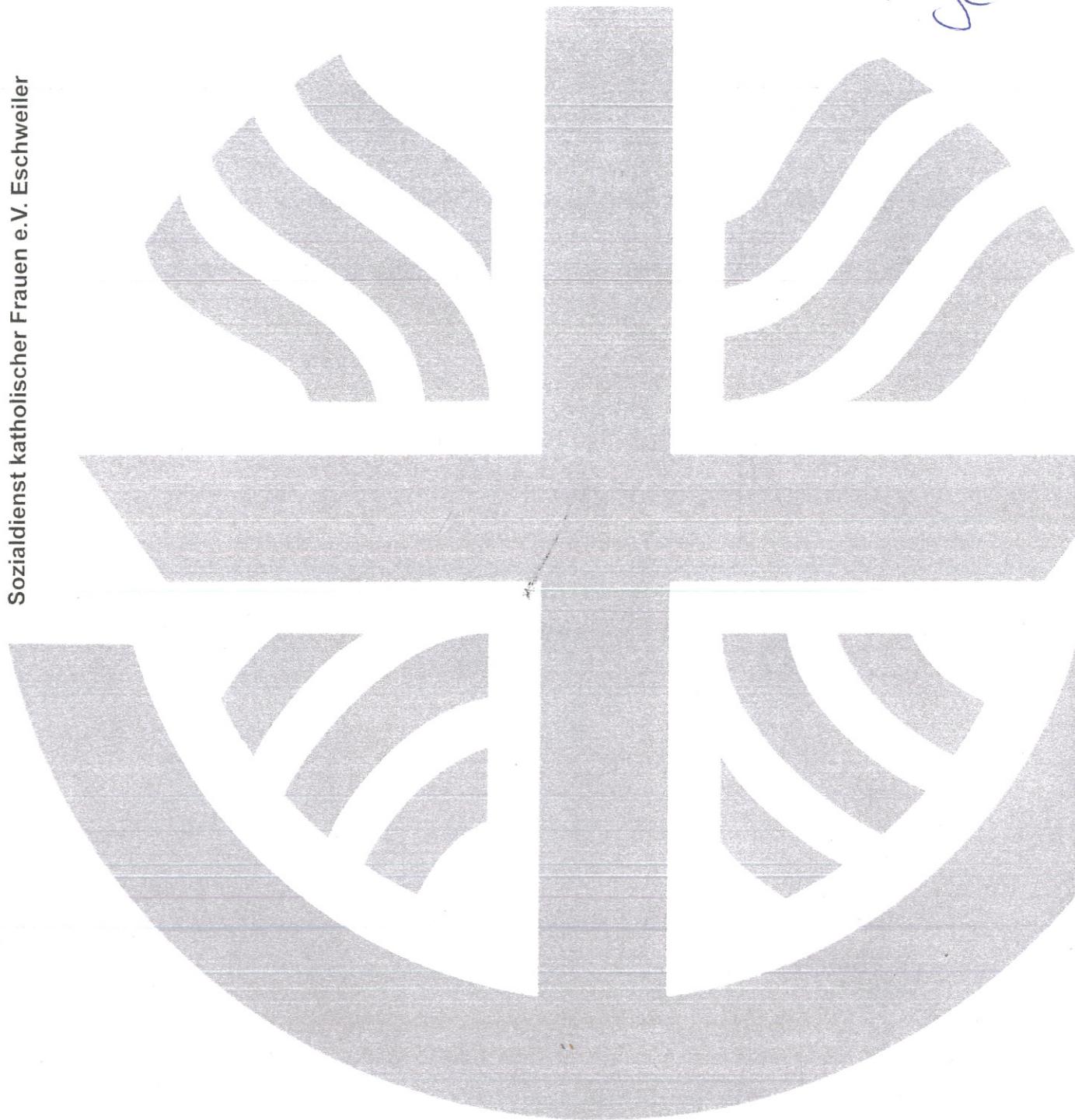


Jahresbericht 2016

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Eschweiler



Anlage

SKF

Familienpatenschaften

Petra Kogel
Diplom Sozialarbeiterin

50% BU

Unser Projekt Familienpatenschaften hat sich weiter in Eschweiler als Unterstützung für Familien etabliert.

Die Nachfrage von einheimischen Familien und Flüchtlingsfamilien nach ehrenamtlicher Begleitung ist groß und zeigt den Bedarf!

Die Patenschaften stellen sowohl für die Familien, als auch für die Paten eine Bereicherung dar und es sind vertrauensvolle Beziehungen entstanden und gewachsen.

Die Paten werden gerade von den Kindern oft sehnsüchtig erwartet – es wird gemeinsam gespielt oder gebastelt, bei den Hausaufgaben geholfen und vieles mehr. Auch beim Erschließen weiterer Freizeitangebote, wie zum Beispiel Sportvereine, sind die Paten behilflich.

Die Eltern sind froh über diese stundenweisen

Es ist zu beobachten, dass sich Flüchtlingsfamilien, welche bereits von einem Paten unterstützt werden, dies an Familien im Bekanntenkreis weiterempfehlen. Auch für die jugendlichen Flüchtlinge, die bald volljährig werden oder bereits sind, stellt eine Patenschaft eine wertvolle Unterstützung dar, welche sie auch nach Beendigung der Jugendhilfe begleiten kann.

Insgesamt gab es in 2016 **21** Familienpatenschaften, davon **13** Patenschaften für Flüchtlingsfamilien sowie **10** Patenschaften für minderjährige/junge erwachsenen Flüchtlinge. Es waren **31** Ehrenamtliche im Einsatz, darunter auch Ehepaare und Paten, die zwei Familien/Jugendliche betreuten.

Die Begleitung durch die Koordinatorin bezog sich auf die Erstkontakte mit interessierten Ehrenamtlichen und Familien und die Vermittlung von Patenschaften. Auch die persönliche Beratung von Paten, weiteren gemeinsamen Gesprächen mit Paten und Familien und gegebenenfalls die Vermittlung weiterer Hilfen für die Familie sind Bestandteile der Begleitung.

Für die Ehrenamtlichen als Gruppe wurden die begleitenden Angebote weiter ausgebaut:

Die Austauschtreffen für die Paten wurden monatlich angeboten. Im Rahmen dieser von der Koordinatorin angeleiteten Treffen können die Paten für sie schwierige Situationen in den Familien besprechen und von der kollegialen Beratung der anderen Paten profitieren.

Die Paten verstehen sich mittlerweile als Gruppe und nehmen auch außerhalb der Treffen Kontakt untereinander auf.

Neue Ehrenamtliche werden gerne aufgenommen!

Fortbildungsinhalte wurden mit den Paten gemeinsam entwickelt; in 2016 wurden eine zweistündige Fortbildung zum Thema „Entwicklungsstufen in der Kindheit“ und eine vierstündige Fortbildung zum Thema „Flucht und Asyl“ angeboten. Weiterhin wurden mehrere Supervisionen mit einer externen Supervisorin in Kleingruppen durchgeführt.

Entlastungen, sehen aber auch ihrerseits in den Paten vertrauensvolle und verlässliche Ansprechpartner.

Die Patenschaft für eine Flüchtlingsfamilie ist zudem ein wichtiger Beitrag zur Integration. Sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern sind die Paten wichtige Helfer und Begleiter im Alltag, Lotsen in einer für sie fremden Kultur, Sprachförderer und vieles mehr.

Aufgebaut wurden im letzten Jahr auch gemeinsame Aktivitäten für die Familien/Jugendlichen und ihre Paten:

Es fanden ein Spiel- und Picknicknachmittag auf einem Freizeitgelände statt sowie eine gemeinsame Weihnachtsfeier.

Gerade die Weihnachtsfeier fand sehr großen Anklang, so dass die Veranstaltung aufgrund der Vielzahl an Anmeldungen in den Räumen des Kinder- und Jugendzentrums der Pfarre Peter und Paul stattfand - vielen Dank an die Pfarre.

Danken möchte der SkF auch den vielen tatkräftigen Helfern aus der Patengruppe und den Familien und natürlich dem Verein „Biker für soziales Engagement“, die eine Bescherung einschließlich Nikolaus für die Kinder ausrichteten!

Die Patenschaften wurden dankenswerter Weise gefördert durch:

- die Bundesinitiative „Frühe Hilfen“ und die Stadt Eschweiler
- die Bischöfliche Stiftung für Mutter und Kind
- den Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land
- das Land NRW

Da der Bedarf weiterhin hoch ist, werden immer wieder Paten für alle Bereiche gesucht.

Interessierte können sich gerne melden und ein erstes Informationsgespräch vereinbaren:

SkF Eschweiler

Petra Kogel

Telefon 02403/609180

p.kogel@skf-eschweiler.de

Petra Kogel

Steckbrief Familienpaten/Familienpatinnen

Sie möchten gerne ein interessantes und bereicherndes Ehrenamt für eine längere, aber begrenzte Zeit übernehmen

Sie möchten einer Familie mit Kindern 1-2x pro Woche einige Stunden Zeit schenken

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern

Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern

Sie haben Verständnis dafür, dass der Familienalltag manchmal schwierig sein kann

Sie haben auch für dFragen und Sorgen der Eltern ein offenes Ohr

Sie sind ein offener, toleranter Mensch und können sich auf Familien mit unterschiedlichen sozialen und kulturellen Hintergründen einlassen

Sie sind zuverlässig und vereinbaren verbindliche Termine mit der Familie

Sie sind gerne bereit, sich mit anderen Paten und mit der Koordinatorin auszutauschen

Sie haben Interesse an Fortbildungen

Falls Sie eine Flüchtlingsfamilie oder einen jungen unbegleiteten Flüchtling unterstützen möchten, wäre es außerdem hilfreich wenn:

Sie sich gut in Eschweiler auskennen

Sie Freunde daran haben, im Miteinander das Erlernen der deutschen Sprache zu fördern

Sie den Kontakt zu anderen Institutionen oder Behörden unterstützen und begleiten